

**1. Internationale Alps Art Academy (26.6. - 2.7.2016)  
und Freiluftausstellung Art Safiental (2.7. – 31.9. 2016)**

## **Land Art - das Safiental überrascht sich selber**

**Vom 26. Juni bis 2. Juli 2016 findet im Safiental (GR) die erste Internationale Alps Art Academy zum Thema Land Art (Landschaftskunst) statt. Kunststudierende und Dozierende aus der ganzen Welt erarbeiten in acht auf das Tal verteilten Workshops temporäre Werke zeitgenössischer Land Art. Zu sehen sind diese Kunstwerke im Rahmen der ersten Art Safiental, die ab dem 2. Juli und bis in den Herbst hinein als Freiluftausstellung ins Bündner Bergtal einlädt.**

Die erste Alps Art Academy widmet sich dem Thema Land Art. In acht verschiedenen Workshops erschaffen die Studierenden zusammen mit Dozierenden künstlerische Arbeiten im Dialog mit Natur und Landschaft. Hinterfragt, ausgelotet und weiterentwickelt werden dabei verschiedene thematische wie mediale Aspekte einer zeitgenössischen Land Art. Welches sind aktuelle und neue Tendenzen von Land Art im öffentlichen architektonischen wie sozialen Raum, im Zusammenspiel mit weiteren Medien sowie im Dialog mit der Gesellschaft? Ein Kurs beschäftigt sich mit der Geschichte und Theorie dieser Kunstform, und ein weiterer widmet sich der Vermittlung.

### **Warum Safiental?**

Die Region Safiental eignet sich in vielerlei Hinsicht für dieses Land-Art-Vorhaben. Die kraftvolle und authentische Landschaft mit ihren steilen Bergflanken und der imposanten Rheinschlucht zeigt sich als weitgehend rohe Natur. Für Land-Art-Schaffende sind das inspirierende Voraussetzungen. Das Safiental ist kulturell noch nicht überfrachtet. Nebst regem und vielfältigem Vereinsleben und einigen Projekten, die vor allem dem Erhalt des kulturhistorischen Erbes wie etwa der Walserkultur dienen, gibt es viel Raum für Neues. Die Offenheit der Bevölkerung in der Region Safiental bekräftigt auch Gemeindepräsident Thomas Buchli: „Die Künstlerinnen und Künstler werden mit unseren Ressourcen arbeiten, unserer Landschaft und der Natur. Da kann Innovationspotenzial entstehen, mit dem wir weiterarbeiten können.“ Die Land-Art-Werke entstehen an sorgfältig ausgesuchten Standorten, verteilt auf dem ganzen Gebiet der Gemeinde Safiental. Als Hub und Begegnungsort steht den Akademieteilnehmenden wie später allen Gästen das Hotel Alpenblick in Tenna zur Verfügung.

Die Alps Art Academy und die Freiluftausstellung Art Safiental werden vom Verein Pro Safiental getragen. Dieser setzt sich für eine nachhaltige Entwicklung des Safientals in den Bereichen Kultur, Gewerbe, Landwirtschaft und Tourismus ein. Geschäftsführerin von Safiental Tourismus und Pro Safiental ist Jolanda Rechsteiner, welche das bevorstehende Doppelprojekt operativ leitet. Sie freut sich: „Land Art ermöglicht es dem Safiental, sich für einmal ganz anders ins Szene zu setzen. Mit der Ausstellung Art Safiental können wir neue kultur- und kunstinteressierte Gäste ansprechen. Und mit den Akademie-Absolventen gehen bereicherte, vielleicht sogar begeisterte Botschafterinnen und Botschafter des Safientals in ihre teils fernen Länder zurück. Beste Tourismus-Werbung quasi als Zugabe.“

### **Experiment mit Nachhaltigkeits-Potenzial**

Vater der Idee und künstlerischer Leiter ist der Künstler und Kunstwissenschaftler Johannes M. Hedinger. Er sieht im diesjährigen doppelten Pilotprojekt viel Potenzial: „Die Alps Art Academy und die Art Safiental sind als nachhaltige Vorhaben konzipiert. Trotzdem sind sie ein Experiment und Labor, wir

arbeiten mit teils unbekanntem Grössen. Doch gerade dies wird zu spannenden, fruchtbaren Dialogen führen – zwischen Kunst und Natur – zwischen internationalen Künstlern und der Talbevölkerung. Ich freue mich auf die kulturelle Diversität und die transkulturellen Kollaborationen der 30 Teilnehmenden aus rund 20 Ländern. Denn neben der Schweiz, Deutschland und Österreich kommen die Künstlerinnen und Dozierenden etwa aus Indien, Kolumbien, Spanien, Thailand, Australien, Hong Kong, Finnland, Palästina, England, Island, Venezuela, Südafrika und den USA. Einigen Kandidaten können wir die Anreise oder die Teilnahme mittels Stipendien ermöglichen. Was geschieht, wenn all diese Menschen zusammen Kunst produzieren? Wie wirkt das Safiental auf sie und ihre Projekte auf das Safiental? Und wie wird das Ganze in Kunstkreisen, von der Bevölkerung und von Besuchern aufgenommen?“ Letzteres wird ausschlaggebend dafür sein, ob und in welcher Periodizität die *Alps Art Academy* und die Freiluftausstellung *Art Safiental* auch in Zukunft stattfinden werden.

### **Mit Wanderschuhen in die Kunstaussstellung**

An der Vernissage vom Samstag, 2. Juli 2016, werden die während der Workshops erschaffenen Kunstwerke der Öffentlichkeit präsentiert. Die erste *Alps Art Academy* ist zu Ende, die erste Freiluftausstellung *Art Safiental* ist eröffnet. Eine Publikation in Form einer ‚Wanderkarte‘ weist den Weg zu den Werken und erläutert diese mit kurzen Texten. Den Weg dorthin aber müssen die Besucherinnen und Besucher selber gehen, sprichwörtlich wie im übertragenen Sinne. Darin liegt einer der Mehrwerte von Land-Art-Kunst in freier Natur aufsuchen und erleben. Als Info-Zentrum zur Ausstellung dient den ganzen Sommer über das Hotel Alpenblick in Tenna, wo unter anderem eine kleine Bibliothek zum Thema Land Art eingerichtet sein wird.

### **Informationen**

Laufend aktualisierte Informationen und Impressionen erhalten Sie unter [www.alpsartacademy.com](http://www.alpsartacademy.com) und (ab 15. Juni 2016) [www.artsafiental.ch](http://www.artsafiental.ch)

### **Medienschaffende - für Ihre Agenda:**

Samstag, 26. Juni, 9.00 - 17.00 Uhr, Hotel Alpenblick, Tenna  
Symposium zum Auftakt der *Alps Art Academy* – Anmeldung erwünscht ([info@alpsartacademy.ch](mailto:info@alpsartacademy.ch))

Samstag, 2. Juli, ab 10.00 Uhr, Medien-Treff im Hotel Alpenblick, Tenna  
anschliessend 11.00 – 16.00 Uhr Rundgang und Vernissage im Beisein aller Künstlerinnen, Künstler und Dozierenden, ab 18.00 Uhr grosse Abschluss-Party im Hotel Alpenblick mit Musik und Grill. Detaillierte Einladung folgt.

Zu journalistischen Zwecken können Akademie-Teilnehmende, Dozierende oder Workshops begleitet oder besucht werden. Eine Vorabgespräch ist notwendig.

**Pressefotos:** Eine Auswahl an Pressefotos finden Sie unter [www.alpsartacademy.ch/presse](http://www.alpsartacademy.ch/presse). Wünschen Sie Abbildungen zu einem bestimmten Werk, zu Dozierenden oder dem Safiental, wenden Sie sich bitte an die Medienbeauftragte.

**Kontakt:** Susi Schildknecht, Medienbeauftragte, [susi.schildknecht@bluewin.ch](mailto:susi.schildknecht@bluewin.ch), Tel. 079 605 32 84.